

Bündnis 90/Die Grünen  
Fraktion im Stadtbezirksrat  
Kirchrode-Bemerode-Wülferode



Herrn  
Bezirksbürgermeister  
Bernd Rödel - o.V.i.A.  
Über: Amt für zentrale Dienste  
Abt. für Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

Hannover, 23.05.2018

**Antrag** gemäß §10 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover

**Änderungsantrag zu Drucksache 0658/2018 „Europaweites Vergabe-Verfahren zur Nahwärmeversorgung im Wohngebiet Kronsberg Süd“**

**Der Stadtbezirksrat möge beschließen:**

Die Verwaltung ändert die Wertungskriterien zum Europaweiten Vergabeverfahren zur Nahwärmeversorgung im Wohngebiet Kronsberg im Kriterium „Wärmeverluste des Wärmenetzes“ von 5 % auf 25% und zieht bei anderen Kriterien entsprechende Prozentpunkte ab.

**Begründung:**

Die Verwaltung führt in der vorgelegten Drucksache 0658/2018 selbst auf, dass „geringe Wärmenetzverluste ein wichtiges Qualitätskriterium sind, das die CO<sub>2</sub>-Emissionen, den Primärenergiefaktor und die Wirtschaftlichkeit des Wärmenetzes günstig beeinflusst. Durch die Art der zu verlegenden Rohre und der verwendeten Wärmedämmklasse, die Wahl der Systemtemperaturen und die Betriebsweise des Netzes lassen sich die Netzverluste minimieren.“ Deshalb ist es unverständlich, warum das Kriterium Wärmeverluste des Wärmenetzes mit nur 5% angesetzt ist. Um dem tatsächlichen Qualitätsanspruch gerecht zu werden müssen in der Vergabe mindestens 25% als Gewichtungskriterium gefordert werden. Nur mit konsequenten Forderungen auch an den Bereich Bau kann hier ein positiver Beitrag zur Rettung des Klimas geleistet werden.

Annette Volland, Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen